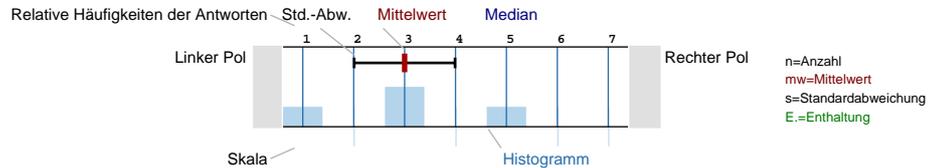




Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

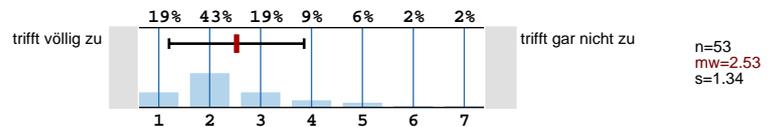
Legende

Frage-
text

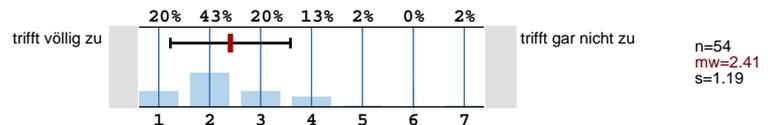


Veranstaltungsbewertung

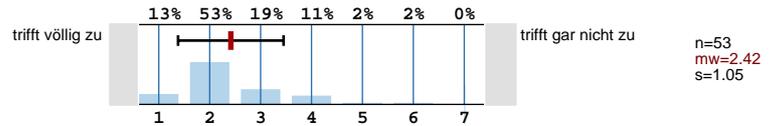
1. Der inhaltliche Aufbau der Gesamtveranstaltung ist nachvollziehbar.



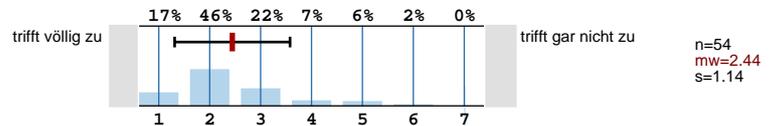
2. Der inhaltliche Aufbau der einzelnen Veranstaltungen ist nachvollziehbar.



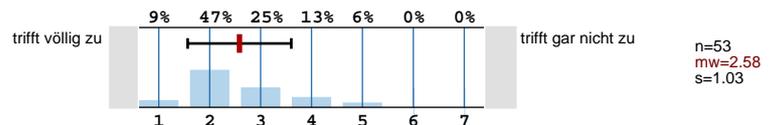
3. Das Lernziel der Veranstaltung wurde mir klar.



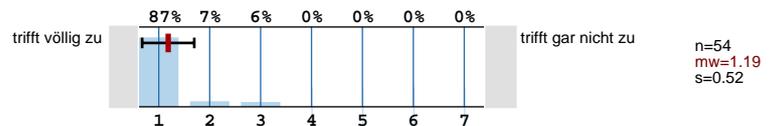
4. Die Bedeutung/Der Nutzen der behandelten Themen wird vermittelt.



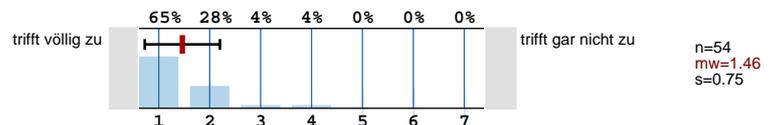
5. Die Anleitungen zur Bearbeitung von Objekten/Durchführung von Versuchen sind verständlich.



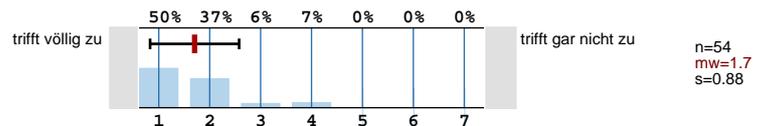
6. Für den jeweiligen Kurstag wird eine Vorbesprechung durchgeführt.



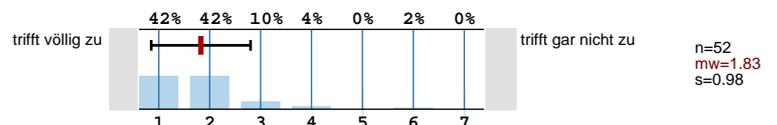
7. Didaktische Hilfsmittel (z.B. Folien, Tafelbilder, Beamer) werden in der Veranstaltung sinnvoll eingesetzt.



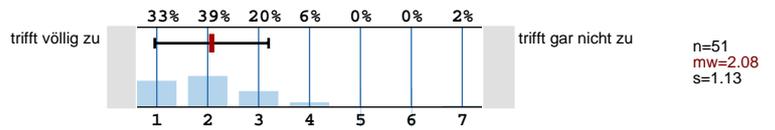
8. Es gab hilfreiche Arbeitsmaterialien (z.B. Handouts, Skripte, Literaturhinweise) zur Veranstaltung.



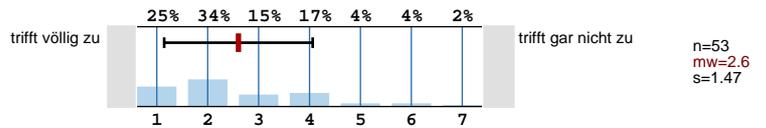
9.a Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) ist gut vorbereitet.



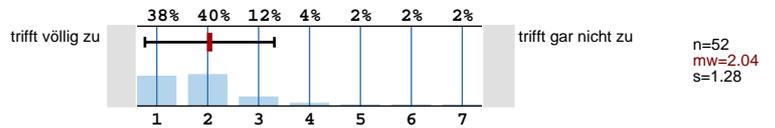
9.b Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) ist engagiert bei der Lehrtätigkeit.



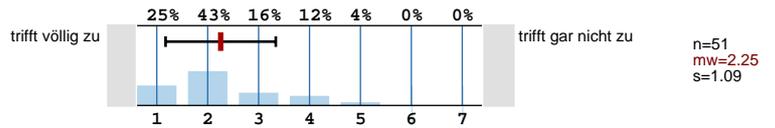
9.c Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) motiviert die Studierenden.



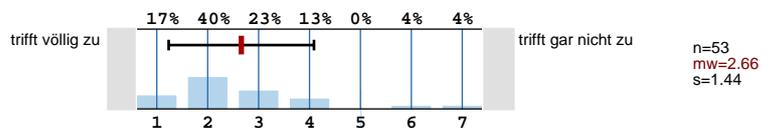
9.d Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) ist kooperativ und aufgeschlossen.



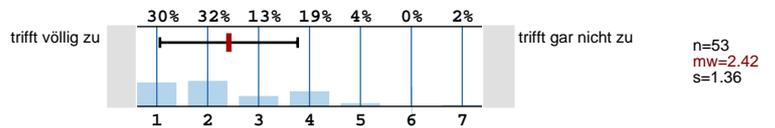
9.e Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) besitzt eine hohe fachliche Kompetenz.



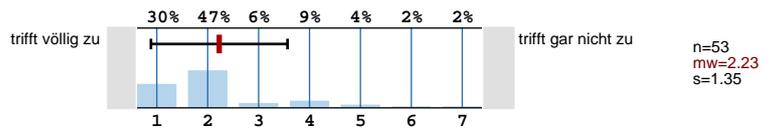
9.f Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) ermutigt zu Verständnisfragen.



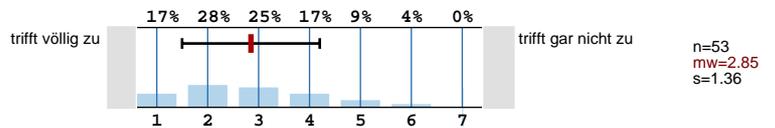
9.g Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) gibt hilfreiche Antworten auf Fragen zum Praktikumsstoff.



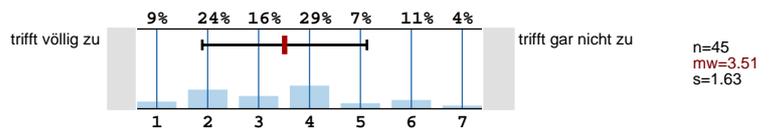
9.h Der/Die betreuende Assistent/in (am Tisch) gibt hilfreiche Anleitungen bei der praktischen Arbeit.



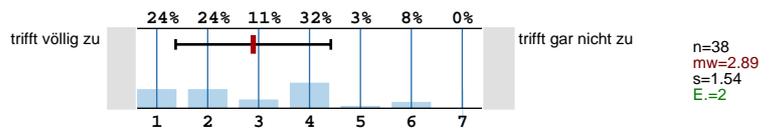
10. Die Form des Eingangstests (vor Kursbeginn) ist angemessen.



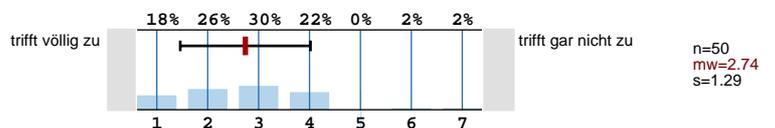
11.a Die Kriterien für die abschließende Bewertung (nach Kursende) sind transparent.



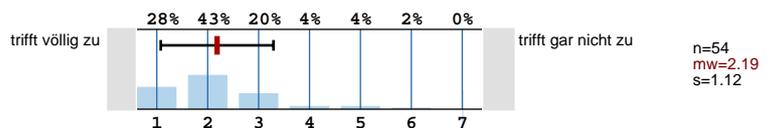
11.b Die Kriterien für die abschließende Bewertung (nach Kursende) werden einheitlich angewandt.



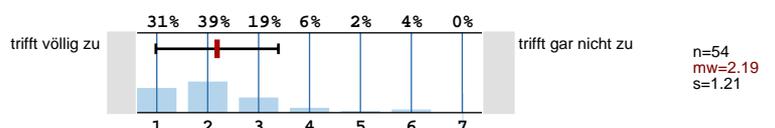
12. Die Studierenden in der Veranstaltung haben im Vergleich zu anderen Veranstaltungen ein hohes Leistungsniveau.



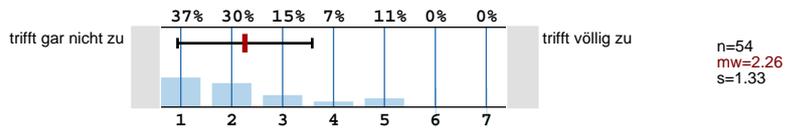
13. Mein Wissensstand ist nach der Veranstaltung wesentlich höher als vorher.



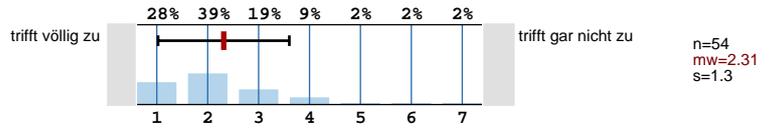
14. Ich lerne Sinnvolles und Wichtiges.



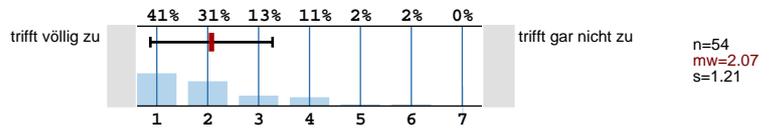
15. Es treten oft unnötige inhaltliche Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen auf.



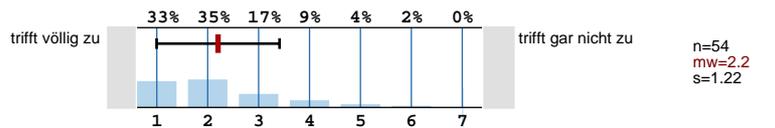
16. Das Thema der Veranstaltung hat mich interessiert.



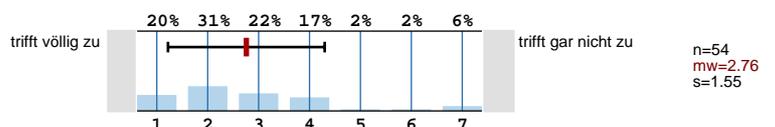
17. Ich bereite die Veranstaltung regelmäßig vor und/oder nach.



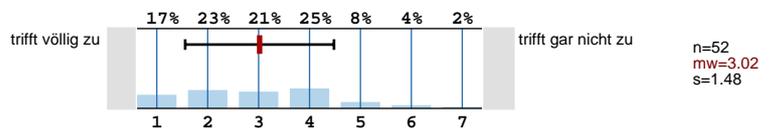
18. Mein Arbeitsaufwand ist verglichen mit anderen Veranstaltungen hoch.



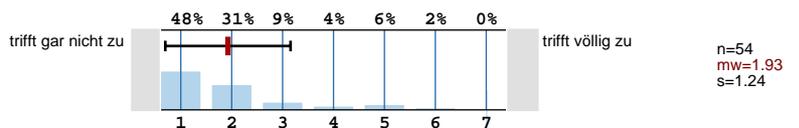
19. Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



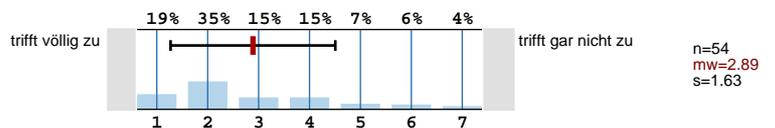
20. Die Veranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



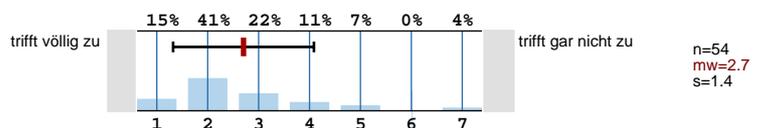
21. Unruhe, Reden oder Störungen durch Teilnehmer beeinträchtigen die Veranstaltung.



22. Die Rahmenbedingungen (z.B. Raumgröße, Ausstattung) der Veranstaltung sind angemessen.

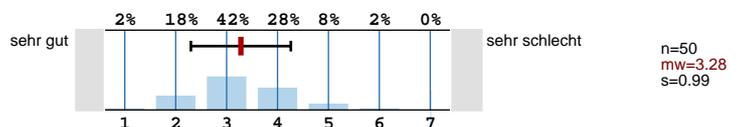


23. Die Qualität der Kursobjekte (Materialien, Geräte) ist gut.



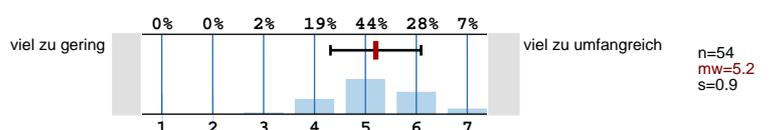
Selbsteinschätzung

24. Wie schätzen Sie Ihren persönlichen Leistungsstand im Rahmen der Veranstaltung ein?

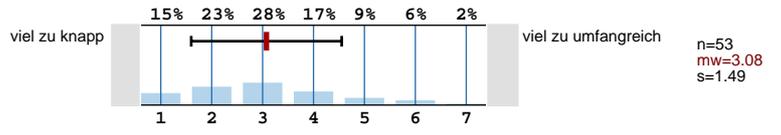


Veranstaltungsresümee

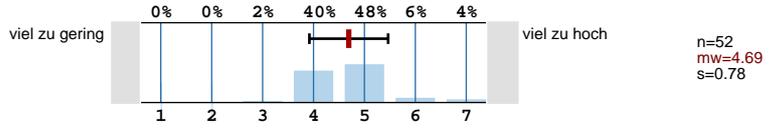
25. Die Menge des Lehrstoffes war...



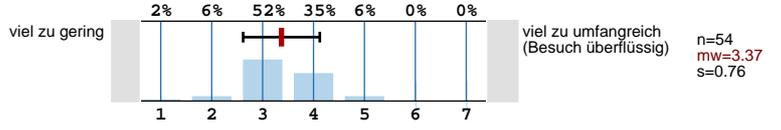
26. Die Zeit für die Bearbeitung der Objekte/die Durchführung der Versuche war...



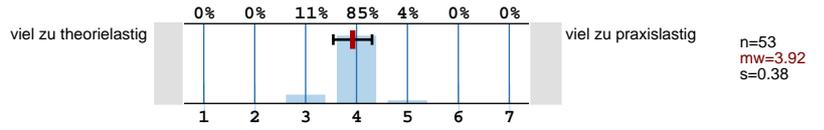
27. Die Anforderungen waren...



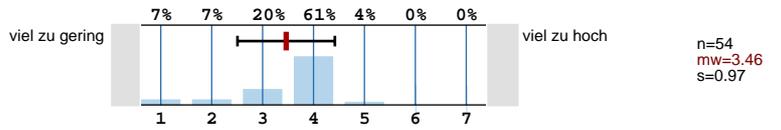
28. Um der Veranstaltung folgen zu können, war mein Vorwissen...



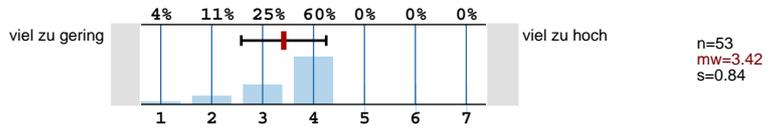
29. Das Verhältnis zwischen Theorie und Praxis war...



30. Die Anzahl/Häufigkeit der Veranstaltungen war...

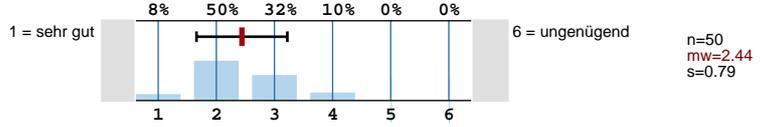


31. Die Zahl der Betreuer war...



Gesamtnote der Veranstaltung

32. Wenn man alles in einer Note zusammenfassen könnte, würde ich der Veranstaltung folgende Note geben:

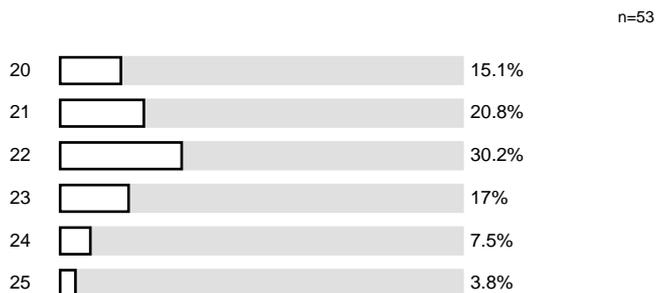


Angaben zur/zum Studierenden

33. Ihr Geschlecht?

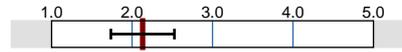


34. Alter





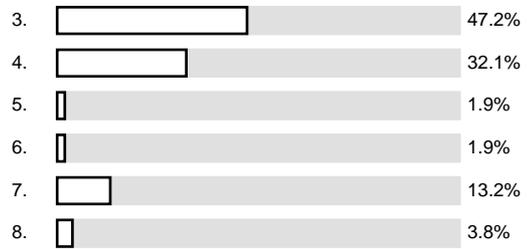
35. Note im Abitur



n=54
mw=2.13
s=0.47

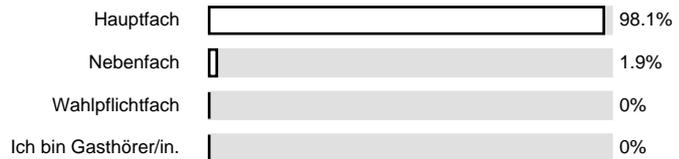
36. Fachsemesterzahl:

n=53



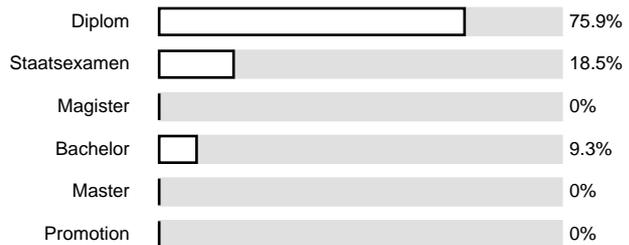
37. In welchem Ihrer Studienfächer findet diese Befragung statt?

n=54



38. Für welchen der folgenden Studienabschlüsse sind Sie eingeschrieben? (Mehrfachnennungen sind möglich.)

n=54

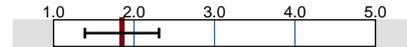


39. In welchem Studienabschnitt befinden Sie sich?

n=53



39. Note in der Zwischenprüfung



n=8
mw=1.85
s=0.55

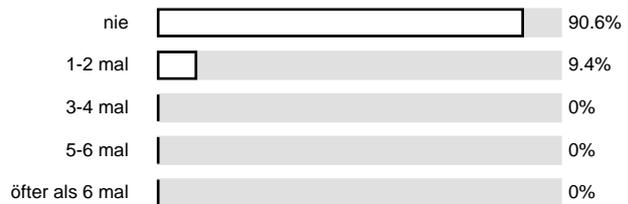
40. Grund für den Besuch dieser Veranstaltung (Mehrfachnennungen sind möglich.):

n=54



41. Ich habe in der Veranstaltung gefehlt:

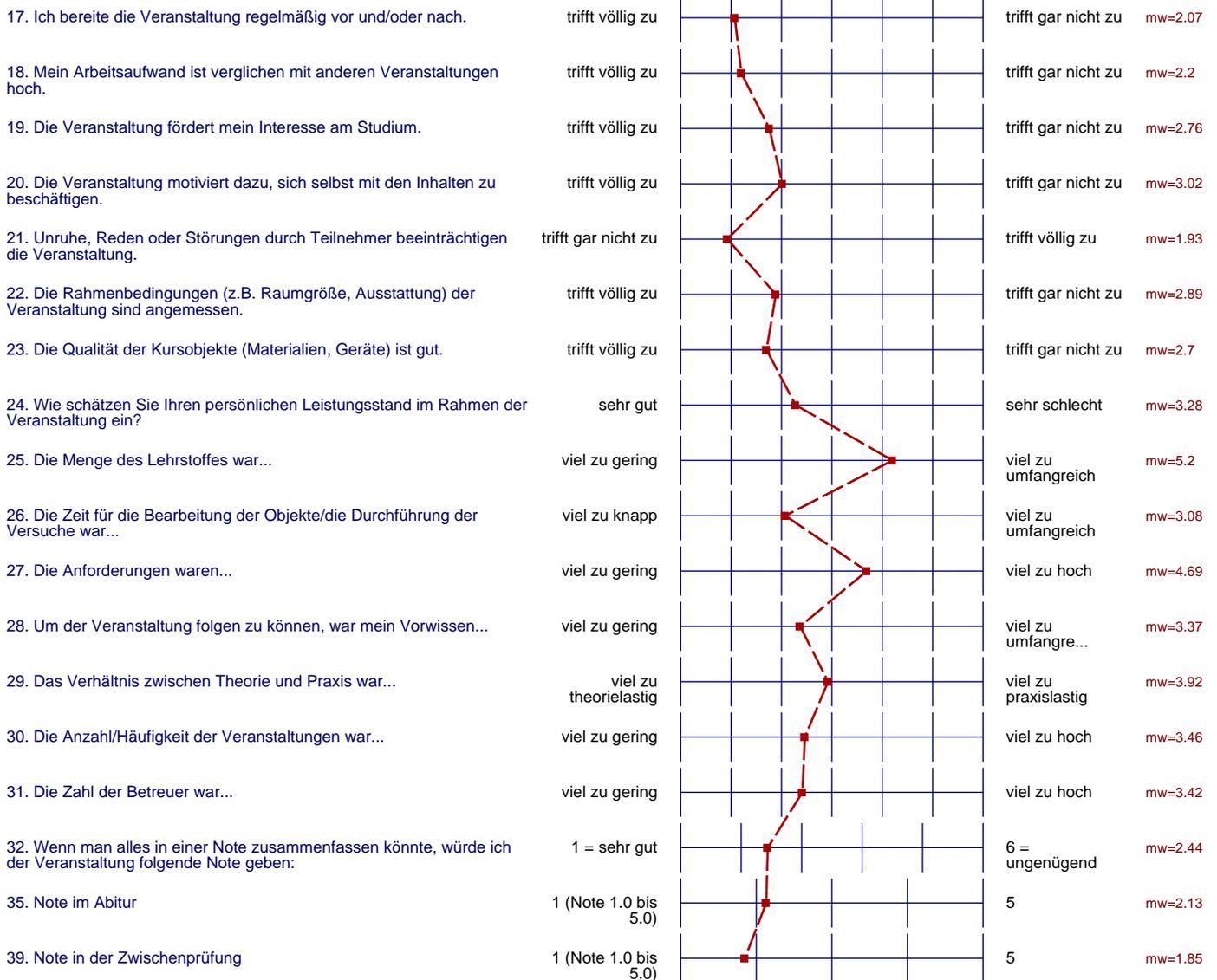
n=53



Profillinie

Teilbereich: **FB 10 - Biologie**
 Name der/des Lehrenden: **Prof.Dr. Thomas Hankeln**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Grundpraktikum Molekulargenetik**
 (Name der Umfrage)





Auswertungsteil der offenen Fragen

TOPs & FLOPs

Welches waren die drei TOPs der Veranstaltung?

-man konnte so gut wie alles selbst machen (aus Zeitgründen einigen weglassen)

- DNA-Isolation
- Eukaryot

→ Dauerpräparate zu Eigenpräparaten

-1 Assi, der weiß was er tut!

Interessante Themen

~~Ergebnisse~~ Sehen der eigenen DNA

Assistenten waren kompetent im klassischen Genetik-Teil.
Interessante Präparate (z.B. Auswirkungen von Mutationen in der Entwicklung)

- SEHEN DER EIGENEN DNA

Vorbesprechung
Skriptanleitung
Nachbesprechung d. Testate (sofern es gemacht wurde!)

- gute Versuche
-

Vorbesprechung zur jeweiligen Veranstaltung
sehr kompetente Betreuer

- eigenständiges Arbeiten möglich
- genug Werkzeug
- nette Assistenten

- Isolierung eigener DNA
- Drosophila- Auszählen
- Assistentin beim ersten Teil

Chromosom, Populationsgenetik (menschl. Merkmale),

Organisation
Hilfe durch die Assistenten

Molekulargenetik-Tage

Genetische Versuche

- Einleitungen und Versuchsbeschreibungen des Skripts
- Vorbesprechungen

- Skript, Literaturangaben
- Netze hilfsbereite Assistenten
- Skript bis auf die Bilder didaktisch gut & ansprechend (besonders im Vergleich zum extrem schlechten Vorlesungsskript!)
- Populationsgenetik leider etwas kurz geraten
- Isolierung menschlicher DNA (Prof. Hankeln)

Es gab zu viele Super Kurse

Isolierung menschl. DNA → Hankeln

Ich fand es toll, dass alle Versuche genau beschrieben waren und wir auf die Gefahrenstoffe, mit denen wir arbeiten, hingewiesen wurden. Gut fand ich die Literaturangaben im

Welches waren die drei FLOPs der Veranstaltung?

- oft überzogen
- zu viel Material auf einmal

- Chromosomenmutationen + Metaphase-Chromosomen
- *Drosophila* Fälliken

wenig Platz am Sitzplatz

→ dass es erst um 14⁰⁰ Uhr nicht bereits schon um 13⁰⁰ beginnt.

- länger bleiben, wegen Abschwächungen in der Vorbesprechung
- Praxis, die die Fragen nicht beantworten können und selbst nicht mit der Materie vertraut sind.
- Testat-Ergebnisse sind nicht immer ausgehängt worden.
- keine einheitlichen Antworten auf die Probefragen (die sollten es sein, um...?)

Zu wenig Mikroskope
Skript manchmal undurchsichtig

Zu enger Zeitplan

Durchgehen des Arbeitens von 14⁰⁰ - 13³⁰ Uhr

Assistenten waren inkompetent beim Entwicklungsgenetischen Mix
zu viel Praxis + Theorie für die Kurszeit
nur 10 min Pause

ZU WENIG ZEIT, auf suviel Stoff!

- ÜBERZIEHUNG DES KURSTAGES

schlechtes Zeitmanagement
Lehramtskandidaten konnten VL nicht besuchen
"Kaussschmiss" nach Testat ohne Vorwarnung

Vorbesprechung z.T. etwas zu lang
schlechte Abbildungen im Skript
extreme Zeitüberschulung

Testat ergebnisse + Skriptkrite
nicht regelmäßig veröffentlicht
so dass man nicht weiß wieviel Pkt
man letztendlich hat.

- Überziehung der Zeit

-

zu viele Personen im Auditorium

- zu wenig Mikroskope
- Fragen im Vortestat unverständlich
- Manche Assistenten nicht kompetent

- dass das „Belohnungsprinzip“ beim Eingangstest nicht konsequent verfolgt wurde
- dass die meisten Kurstage länger dauerten als vorgesehen
- die Assistentin beim zweiten Teil

- Kursveranstaltung bis 20:30 Uhr

ges. 5. Kurstag, da zu überzogen organisiert

kleinere zeitlicher Rahmen, dadurch bedingter Stress

Restlichen Tage ~~vor~~

- Abbildungen im Skript teilweise unlesbar!
- Ergebnisse der Testate wurden nicht regelmäßig veröffentlicht
- ~~...~~

- Kurs 5 u. 6: Zeit weit überzogen (z.T. 2 1/2 Std.); auch Studenten haben ihre Zeit nicht gestohlen...

- Bildqualität im Skript
- Fotoanalyse der Geloelektrophorese Kurs 5

- Schlechte Bilder im Skript, schlecht kopiert
- Kurzeit ständig überzogen
- Schlechte Vorbereitung auf die Abschlussklausur

- Drosophila
- maternale Genefekte ...)

Überprüfen der Zeit

- nur 10 Minuten Pause
- nur 10 Minuten Pause
- nur 10 Minuten Pause (in 5-6 Stunden? Man kann nicht mal ein Butterbrot essen)

• Überschneidung der Ausschleusung um 1 Stunde an einem Tag wo am 10.02.07
 (nicht alle Studenten werden direkt in Mainz) aussteigt

- zu kurze Pause (5-15 min bei 4-5 h Veranstaltung)

man hat vorbereitet
 die Zeit war manchmal etwas kurz, um alle Versuche ge-
 wissermaßen auszuführen.